III. Geschichte.

v. Budissin

I. Quellen.

a) Handschriftliche.

Ausgangs d. Lateinischen Annalen wurden v. Peschken, Ludwig, Pfeiffer, Gottschalk, in Preyligs Bibliotheca Saxonica p. 644. f. Joh. Bibliotheca Sankiana, die in der Gerlitz. Rathsbibl. zu finden, befinden sich wenige Land- u. Stadtbücher, Gemälde und Briefe. Annales Budiss. geschrieben gefunden sind M. Caspar Preller 1660 Mspt. fol. angefangen in der R. Bibliothek Curtius zu Dresden.

Eine Handschr. von 1300-1608 befindet sich in der Bibliothek der Gesellschaft der Wissenschaften.

Zudem befindet sich in seinem Handschr. Sammlungen über Budissin folgende Annales handschriftlich vor:

Matth. Terlach. Annales Bud. 1598.
Joh. Leidler. Annal. Bud.
Gotz. Annales Capituli Budiss.
Mart. Schaller. Annales
Georg, Leut. Prima Vandersmith, 1797.
Hieron. Ruporte. Annal. Budiss.
Jac. Böler. Annal. Bud.
Georg Wilhelm Steinlein Annales Bud.
Das Rathsarchiv enthält über Budissin die Annales 1608. f.
M. Jacob. Piccii Annales Budiss.
H. Henr. Haugwitz Annal. Bud.
Friderici, Jac. Ludw. Pfeiffer Annales Budissinenses.
Historia.
Matth. Henrici Annal. Budiss.
Heine, Budissinographia.
J. C. Wagner Annales Budissin.

Die Handschriften bei d. Gerlitz. Ratsbibl. sind mit dem Ausgang 1799. geschlossen.

Die Historiker, welche noch ungedruckt sind.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski